

Fall Billy Basic

Billy Basic betreibt seinen Computergroßhandel „MiniSoft“ in Osnabrück. 2022 entwickelt sich die Handels- und Steuerbilanz des Unternehmens wie folgt:

31.12.2021			
Aktiva		Passiva	
Grundstücke	200.000	Verbindlichkeiten	201.000
Gebäude	100.000	Rückstellungen	50.000
Bank	50.000	Kapital	624.000
Maschinen	100.000		
Fuhrpark	125.000		
Forderungen	300.000		
-----		-----	
	875.000		875.000

31.12.2022			
Aktiva		Passiva	
Grundstücke	200.000	Verbindlichkeiten	250.000
Gebäude	100.000	Rückstellungen	100.000
Bank	0	Kapital	750.000
Maschinen	50.000		
Fuhrpark	100.000		
Forderungen	650.000		
-----		-----	
	1.100.000		1.100.000

Ermitteln Sie in den folgenden Alternativen die Einkünfte des B in 2022. a) bis f) sind alle unabhängig voneinander.

- a) Einlagen und Entnahmen lassen sich aus der Buchführung nicht entnehmen.
- b) Am 7.7.2022 traf B einen Kunden K auf dem Golfplatz, der ihm die betrieblich geschuldeten 50.000 € bar übergab. B ließ sich nicht lumpen und schmiss für das Geld abends eine große Party. Dabei traf er seinen Software-Lieferanten L und zahlte ihm aus seinem Privatvermögen 6.000 € von geschuldeten 17.000 €.
- c) Bei Bilanzaufstellung zum 31.12.2022 stellt sich raus, dass ein Schuldner (70.000) am 30.12.2022 Insolvenzantrag gestellt hat. Die Beteiligung an der Quote beträgt voraussichtlich 30 %. Dieser Sachverhalt wurde bislang nicht berücksichtigt.
- d) Am 31.12.2022 wurde durch ein Unwetter eine Maschine (Buchwert 31.12.22 = 10.000 €) zerstört. Dies wurde erst nach Bilanzaufstellung bemerkt. Der Buchhalter hatte die Maschine bis dato (also auch in 2022) mit 2.000 € p.a. nach § 7 Abs. 1 EStG abgeschrieben.
- e) Am 4.6.2021 erwarb B einen Pkw Typ Mercedes E 320. Er nutzte den Pkw zu 40 % betrieblich. Er aktivierte das Auto in der Bilanz mit den Anschaffungskosten von 80.000 € und schrieb es nach § 7 Abs. 1 EStG ab. Ab dem 1.7.2022 nutzt er den Pkw zu 80% betrieblich. Der Verkehrswert des Pkw betrug in 2021 70.000 € und in 2022 65.000 €.
- f) Am 20.11.2021 beschädigte ein anderes Firmenauto des B die Garage des Nachbarn N. Die sofort durchgeführte Reparatur verursachte Kosten iHv 1.000. Obwohl die Rechnung sofort B übermittelt wurde, buchte der erst bei Bezahlung am 3.1.2022: *Unfallaufwand 1.000 an Bank 1.000.*